

Fortbildungsseminar



Deeskalation im Gesundheitswesen

Aggressives Verhalten im Krankenhaus und in der Arztpraxis – wie die Gemüter beruhigen?

Fortbildungskurs für Ärztinnen und Ärzte, Medizinische Fachangestellte, Angehörige anderer medizinischer Fachberufe, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Öffentlichen Gesundheitsdienst

Erkennen von persönlichen „Triggern“.
Was bringt mich in meinen professionellen
Grenzbereich?

Identifizieren von eigenen „Risikosituationen“

Einführung in die Transaktionsanalyse

Professionelle Problemansprache –
„Wie sag' ich es, wenn es schwierig wird?“

Eskalationen erkennen und authentische
Handlungsoptionen der Deeskalation entwickeln

Rechtliche Aspekte im Umgang
mit herausforderndem Verhalten

Seminarleitung:

Ulrik Damitz, zertifizierter
Deeskalationstrainer und Mobbingberater
der Gewalt Akademie Villigst (NRW)

Heike Vogelsang, Dipl.-Sozialpädagogin,
Deeskalations- und Lehrtrainerin der
Gewalt Akademie Villigst (NRW)

Termin: 30. September 2023

Uhrzeit: 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Veranstaltungsort:
48147 Münster
Ärztehaus Münster,
Gartenstraße 210-214

Die vielfältigen Interaktionen, die sich zwischen im medizinischen Bereich Tätigen und zu behandelnden Patienten sowie deren Angehörigen abspielen, verlaufen in den meisten Fällen mehr oder weniger reibungslos. Immer wieder berichten Beschäftigte aus dem Gesundheitswesen jedoch auch von Eskalationen, die ein erträgliches Maß deutlich überschreiten. Die Anlässe sind dabei abhängig vom jeweiligen Tätigkeitsbereich. Manchmal reicht schon ein schlichter Hinweis um eine völlig unverhältnismäßige Reaktion des Gegenübers auszulösen. Im Berufsalltag unvorbereitet massive Aggressionen zu erfahren, erleben viele als enorme psychische Belastung. Wer sich hingegen gezielt auf derartige Risiken vorbereitet, kann Eskalationen besser vorbeugen, genauer einschätzen, notfalls wirkungsvoller begegnen und gewinnt auf diese Weise sowohl im Normalfall als auch in Ausnahmesituationen an physischer Sicherheit und an psychischem Wohlbefinden.

Seminarleitung / Referierende

Ulrik Damitz trainiert seit 25 Jahren Menschen in Gruppenprozessen mit dem Schwerpunkt Team- und Konfliktmanagement/berufsbegleitendes Studium an der Uni Hamburg. Er ist zertifizierter Deeskalationstrainer und Mobbingberater der Gewalt Akademie Villigst (NRW). Als Polizeibeamter befasst er sich seit über 13 Jahren verantwortlich mit allen Themen der Prävention und vorbeugenden Verbrechensbekämpfung und als Diplomverwaltungsfachwirt (FH) sind ihm auch verwaltungsrechtliche Prozesse und deren Auswirkungen auf Menschen vertraut.

Heike Vogelsang ist Dipl.- Sozialpädagogin, Deeskalations- und Lehrtrainerin der Gewalt Akademie Villigst (NRW). Sie ist Systemischer Coach, Schemapädagogin[®] und arbeitet u.a. als freiberufliche Trainerin im schulischen und außerschulischen Kontext. Aus der Praxis für die Praxis liegen ihre Schwerpunkte in den Themenbereichen Deeskalation und Intervention gewalthaltiger Prozesse, Kommunikation, Teamentwicklung, Konfliktcoaching und Prozessbegleitung.

Organisatorische Leitung

Elisabeth Borg, Leiterin des Ressorts Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Teilnahmegebühren

€ 310,00	Mitglieder der Akademie
€ 360,00	Nichtmitglieder der Akademie
€ 280,00	Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Alexander Ott,
Tel.: 0251 929 - 2214, Fax: 0251 929 - 27 2214,
E-Mail: alexander.ott@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:
www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 10 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar.

Anrechenbar mit 10 Punkten auf die gem. § 5 Abs. 4 RettG NRW geforderte Notarztfortbildung.